



cool runnung

vor Mallorca

Sie sieht rasant aus mit ihrem schnittigen, schlanken Rumpf, wie sie da so vor uns liegt, in der Bucht von Alcúdia im Norden Mallorcas. Die beiden je 350 PS starken Kraftpakete am Heck lassen ahnen, wohin die Reise geht. OCEAN7 testete das finnische Motorboot Axopar 37.

Text und Fotos: Bernd Hofstätter

Leinen los und ab die Post. Die beiden Mercury Verado-Sechszylinder mit je 350 PS schieben die Axopar mit sattem Klang langsam aus der Marina. Draußen steht eine ordentliche Welle, aber wir wollen ja wissen, was die flotte Finnis so drauf hat und geben kräftig Gas: Innerhalb kürzester Zeit kommt das Boot ins Gleiten und nach nur 29 Sekunden wird die Höchstgeschwindigkeit von 47 Knoten erreicht. Die unruhigen Wellen machen dem elf Meter langen Geschoss keine Probleme, im Gegenteil, das Boot schneidet sie, bedingt durch die Bugkonstruktion mit dem steilen Steven und der extremen V-Konstruktion, butterweich. Auch das Kreuzen der eigenen Heckwelle meistert die Axopar 37 ohne heftige Bootsbewegungen. Cool Running vor Mallorca. Da kommt Freude auf!

Wir sind an Bord der Axopar 37 ST, wobei das ST für Sun Top steht. Für Mallorca sicher die beste Variante der drei möglichen, da sie nach allen Seiten

offen ist. Die anderen Modelle haben für skandinavische Wetterverhältnisse eine vernünftige Kabine. Allen Booten aber ist eines gemeinsam: ein sehr modernes Design mit einem stabilen Rumpf und beste Fahreigenschaften.

Durch die großzügige Motorisierung gibt es viel Spray, das Cockpit bleibt aber selbst bei engen Kurven und flotter Fahrt trocken. Der Steuerstand ist großzügig dimensioniert und mit Kartenplotter und einem eigenen Einschubfach für ein Tablet oder iPad ausgestattet. Praktische Details wie diese findet man überall an Bord. Ob es die drehbaren Sitze beim Steuer sind, der ausziehbare Sonnenschutz in der Dachkonstruktion oder außergewöhnlich viel Stauraum – man merkt, dass die Finnen am Wasser leben und hier nach den Bedürfnissen der bis zu zehn Gäste an Bord mit viel Knowhow konstruiert wurde.

Die inneren Werte. Unser Testboot hatte mit Spüle, Kochplatte und Kühlelement eine gut ausgestattete Pantry im Heck des Bootes mit viel Platz drumherum. Im Innenraum haben zwei Personen oder eine Familie mit Kids für einen Wochendtrip ausreichend Platz. Auch das im Vorschiff zu öff-





nende Dachluk lässt am Abend alle Romantiker die Sterne sehen, wie es Tom Rempe, der Vercharterer vor Ort, mit einem Augenzwinkern anmerkt. Am Tag ist dieser Bereich eine großzügige Sonnenliege, die man über ausreichend dimensionierte Gänge erreicht.

Die finnischen Axopar-Boote, hierzulande weitgehend unbekannt, können im hohen Norden ruhig als die absoluten Aufsteiger bezeichnet werden. Wurden doch seit Anfang 2014 über 320 Boote verkauft. Schon auf der Messe VeneBat in Helsinki konnte man im Februar die Trends in Skandinavien erkennen: stylische, sehr gut motorisierte Freizeitboote zu erschwinglichen Preisen. Ob XO, Nimbus oder Paragon, sie alle gehen in diese Richtung der flotten Spaßboote mit vielen interessanten und praxistauglichen Details.

Technische Daten

Gesamtlänge ohne Motor	11,20 m
Breite	3,30 m
Tiefgang	0,85 m
Wasserverdrängung ohne Motoren	2.990 kg
Anzahl Schlafplätze	2-4
Passagiere	bis 10
Tankinhalt	770 l
CE Kategorie	B-Offshore
Max. Speed	35-45 Knoten
Motorisierung (Standard)	1 x 350 bzw. 2 x 225 PS
Verbrauch	2,3 l/nm bei 28 Knoten
Preis in Euro	ab 74.900



Ein schnittiges Freizeitboot mit sehr hohem Spaßfaktor

Die Finnen rund um Geschäftsführer Jan-Erik Viitala, die in Polen bauen lassen, haben mit der Axopar 37 nun schon das dritte Boot im Sortiment. Neben der Axopar 28, mit der gestartet wurde, steht noch die Axopar 24 in der Preisliste. Somit wird das Segment der sieben bis elf Meter-Boote optimal abgedeckt.

Wer sich an einem Wochenende oder eine Woche lang von den Qualitäten und dem Spaßfaktor dieser rasanten Finnin überzeugen möchte, kann die Axopar 37 auch ab 1.200 Euro/Tag (inkl. Endreinigung, Versicherung, Wochendiskont nach Vereinbarung) in Mallorca chartern: Tom Rempe, +34654040992, rent@axopar.es ★

Fazit. Mit der Axopar 37 haben die Konstrukteure ein schnittiges Freizeitboot mit ausgezeichneten Fahrleistungen und hohem Spaßfaktor auf den Markt gebracht. Die Top-Verarbeitung bei diesem Prototyp hat schon beeindruckt. Auch wenn es für Österreich noch keinen Importeur gibt, kann man sich an Boote Polch in Traben-Trarbach wenden, Tel. 06541/2010, www.bootepolch.de

- 1 Liegt ruhig im Wasser
- 2 Kraftpakete am Heck
- 3 Bequem und sicher
- 4 Durchdachte Details
- 5 Ruhebereich
- 6 Klare Pantry